

EHINGEN direkt

MITTEILUNGSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT EHINGEN (DONAU)

für Altbierlingen, Berg, Kirchbierlingen mit Sontheim und Weisel, Schaiblishausen mit Bockighofen, Volkersheim und Herbertshofen mit Dintenhofen mit aktuellem Kirchenanzeiger



AUSGABE SÜD

Freitag, 17. März 2023/Nr. 11
25. Jahrgang

STÄDTISCHE MITTEILUNGEN

Oberbürgermeister Alexander Baumann und Manuel Hagel MdL informieren sich über Möglichkeiten zum schnelleren Mobilfunkausbau



Oberbürgermeister Alexander Baumann mit Tanja Marek und Manuel Hagel

„Wir sagen den Funklöchern den Kampf an und kümmern uns vor allem um die ganz kleinen Gemeinden im ländlichen Raum“: Der CDU-Landtagsabgeordnete, Manuel Hagel, sprach bei seinem Besuch in Ebingen über Möglichkeiten zum Ausbau des Mobilfunknetzes.

Die Bedeutung einer guten und stabilen digitalen Infrastruktur nimmt immer mehr zu. Deshalb knüpfte der Landtagsabgeordnete für den Alb-Donau-Kreis, Manuel Hagel, Kontakt zur Leiterin Politische Kommunikation bei Vodafone, Tanja Marek. Bei einer gemeinsamen Tour quer durch den Alb-Donau-Kreis sollten bestehende Versorgungsprobleme und entsprechende Lösungsansätze aufgezeigt werden.

Für Ehingens Oberbürgermeister, Alexander Baumann, gilt es vor allem die „weißen Flecken“ in und um Ebingen, besonders im südlichen Bereich und der Ehinger Alb, zu schließen. „Auch unsere Albteilorte, aber auch einzelne Stadtgebiete müssen von einer lückenlosen Mobilfunkversorgung profitieren können. Gerade in Zeiten der Digitalisierung ist eine flächendeckende digitale Infrastruktur ein grundlegender Standortfaktor und somit unabdingbar“, so Alexander Baumann.

Lesen Sie weiter auf Seite 3

Termine

Montag, 20. März

Ortschaftsratssitzung Altbierlingen

Samstag, 25. März

Dorfputzete Berg
Dorfputzete Kirchbierlingen
Dorfputzete Schaiblishausen

Gemeinde, Gewerbe,
Vereine und Kirchen:

**Ein Blatt
von allen
für alle.**



NAK ■ VERLAG

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung stehen den Bürgerinnen und Bürgern persönlich nach Terminvereinbarung zur Verfügung.

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	14 bis 16 Uhr
Donnerstag	14 bis 18 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag, Mittwoch, Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	8 bis 16 Uhr
Donnerstag	8 bis 18 Uhr
Samstag	9 bis 12 Uhr

BÜRGERSERVICE

Kontakt

Stadt Ehingen (Donau)
Marktplatz 1,
89584 Ehingen



Telefon: 07391 503-0
E-Mail: info@ehingen.de
Web: www.ehingen.de



Wochenmarkt mit Bauernmarkt

Jeden Dienstag und Samstag
von 7 bis 13 Uhr
auf dem Marktplatz.

Web: www.ehingen.de/maerkte

Öffnungszeiten Grüngutsammelstellen

Entsorgungszentrum bei der Firma Braig in Berkach:
Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag jeweils von 9 bis
17 Uhr.

Rißtissen/Dächingen: Sommerzeit (März bis Oktober) mitt-
wochs von 15 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis
13 Uhr, Winterzeit (November bis Februar) mittwochs von
14 bis 16 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

BEREITSCHAFTSDIENST

Auskunft Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Notfallpraxis 116 117

Im Ehinger Alb-Donau Klinikum, Spitalstraße 29
Für Notfälle am Wochenende
und an Feiertagen von 8 bis 22 Uhr.
An normalen Werktagen ist die Notfallpraxis nicht besetzt.

Fachärztliche Notfalldienste

Kinderärztlicher Notfalldienst	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst	116 117
Augenärztlicher Notfalldienst	0761 120 120 00
Vergiftungszentrale Freiburg	0761 19240

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizeirevier Ehingen	07391 588-0
Alb-Donau Klinikum Ehingen	07391 586-0
Krankentransporte	0731 19222

Städtisches Wasserwerk	07391 503-152 0171 7435753
Stromstörungsstelle Ehinger Energie	07391 589-0
Stromstörungsstelle EnBW	0800 3629477
Gasstörungsstelle Erdgas Südwest	0800 0824505

Ambulanter Pflegedienst GmbH ADK	07391 5865586
Katholische Sozialstation	07391 52011
Hauskrankenpflege Seibold	07391 754467
Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis	07391 7792476
Familienpflege und Dorfhilfe cura familia	0711 97914620 und 0711 97914625

Maschinenring	07351 18826-0
Biberach-Ehingen Service GmbH	
Zentraler Sperr-Notruf (EC-, Handy-, Kreditkarten)	116 116

APOTHEKENDIENST

Auskunft Apothekennotdienst 0800 0022833

Samstag, 18. März

St. Martins-Apotheke Allmendingen,
Hauptstraße 9,
89604 Allmendingen,
Telefon 07391 10 00

Sonntag, 19. März

7-Schwaben-Apotheke Laupheim,
Mittelstraße 16,
88471 Laupheim,
Telefon 07392 16 80 70

Impressum

Herausgeber:

Stadt Ehingen (Donau)
Marktplatz 1
89584 Ehingen (Donau)

T 07391 503 224
F 07391 503 4224

mbl@ehingen.de
www.ehingen.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Städtische Mitteilungen:
Stadtverwaltung Ehingen, Pressestelle
Ortsnachrichten: Ortsverwaltungen
Kirchliche Nachrichten: Pfarramt

Vereins- und sonstige Nachrichten:
Vereine und jeweilige Organisationen

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Stefan Schaumburg und Tim Hager
NAK GmbH & Co. KG · Frauenstraße 77, 89073 Ulm

Verlag:

NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Druck:

Südwest Presse Media Service GmbH
Druckstandort Münsingen
Gutenbergstraße 1 · 72525 Münsingen

Darüber hinaus wurden die Herausforderungen bei der Standortsuche für neue Mobilfunkmasten besprochen, angefangen von geographischen und infrastrukturellen Voraussetzungen über die Überzeugungsarbeit bei den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort bis zu teils langwierigen Genehmigungsverfahren. Manuel Hagel, der auch Vorsitzender der CDU-Fraktion im Landtag von Baden-Württemberg ist, betonte, dass das Land durch die Änderung der Landesbauordnung bei diesen Genehmigungsverfahren einen großen Schritt vorangegangen sei um Verfahren zu beschleunigen: „Damit Baden-Württemberg als Wirtschaftsstandort attraktiv bleibt und gleichwertige Lebensverhältnisse in der Stadt und auf dem Land geschaffen werden, brauchen wir die flächendeckende Verfügbarkeit mobiler Breitbanddienste auf der Basis neuester Standards.“

Zukünftig können innerorts 15 Meter hohe Mobilfunkantennen und außerorts 20 Meter hohe Antennen ohne Baugenehmigung aufgestellt werden. Damit entfallen langwierige Verfahren. Außerdem werden die vorgeschriebenen Abstände durch eine Änderung des maßgeblichen Berechnungsfaktors verringert. „Mit der Änderung der Landesbauordnung kann ein weiterer Meilenstein in Richtung eines modernen, schlanken und digitalen Staates gelingen: Wir stärken die digitale Infrastruktur und bauen gleichzeitig Bürokratie ab, indem die Erweiterung der Verfahrensfreiheit die Behörden vor Ort stark entlastet“, macht Hagel deutlich.

Tanja Marek von Vodafone begrüßte die Änderung: „Noch immer gibt es an einigen Stellen nervige Funklöcher, diese wollen wir schneller schließen. Eine gute Zusammenarbeit mit der Politik und vereinfachte Bauvorschriften können hier den entscheidenden Unterschied machen und den Ausbau beschleunigen.“

Sitzung des Gemeinderats

Am Donnerstag, 23. März, findet um 16 Uhr eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats im großen Saal der Lindenhalle mit folgender Tagesordnung statt.

Öffentliche Tagesordnungspunkte:

1. Bebauungsplan Industriegebiet Berg 2. Erweiterung (Billigung des Vorentwurfs und Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung)
2. Vergabe der Jahresreparaturarbeiten 2023 an den Straßen und Entwässerungseinrichtungen im Stadtgebiet Ehingen und in den Teilorten
3. Mitteilungen / Sonstiges

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können im Internet unter www.ehingen.de eingesehen werden.

gez.

Oberbürgermeister Alexander Baumann

Ausländerbehörde geschlossen

Aufgrund einer Umstellung des EDV-Verfahrens ist die Ausländerbehörde am Montag, 20. März, und Dienstag, 21. März, jeweils ganztägig für den Publikumsverkehr geschlossen.

Ehinger Baumschnittkurs kommt gut an

Am Samstag, 4. März, kamen bei winterlichem Sonnenschein rund 40 interessierte Bürgerinnen und Bürger zu einem Obstbaumschnittkurs im Obstgarten am Alten Sportplatz der TSG in Ehingen zusammen. Neben der korrekten Pflanztechnik erfuhren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die richtige Schnittmethode, die zum prächtigen Gedeihen des Gehölzes beiträgt. Geführt und angeleitet wurde die Gruppe von Jürgen Schauder von der Baumwarte-Vereinigung Ehingen.



Obstbaumschnitt bei jedem Wetter: 40 interessierte Bürgerinnen und Bürger kamen zum kostenlosen Schnittkurs im Obstgarten zusammen.

(Mediale) Gewalt an Schulen und im Alltag – was tun? Event an der Längelfeldschule Ehingen am 23. März

(Mediale) Gewalt an Schulen und im Alltag – was tun?

Mediale Gefahren für Jugendliche, wie Cybermobbing, Cybergrooming und problematische Social-Media-Trends, nehmen immer weiter zu. Wie es gelingen kann, diese Gefahren zu erkennen und ihnen frühzeitig zu begegnen, erfahren Eltern, Lehrkräfte, pädagogische Fachkräfte und Interessierte am Donnerstag, 23. März, ab 17.30 Uhr, Einlass ab 16.30 Uhr, in der Mensa der Längelfeldschule Ehingen. Gemeinsam mit Expertinnen und Experten stellt die landesweite Kampagne „BITTE WAS?! Kontern gegen Fake und Hass“ Möglichkeiten zur Prävention sowie Intervention vor und lädt zum gemeinsamen Austausch ein. Informationen und Anmeldung zur kostenlosen Veranstaltung unter <https://eveeno.com/MedialeGewaltAnSchulen>.

Der Anti-Mobbingexperte Christian Brodt des AGJ-Fachverbands Freiburg gibt in seinem Fachvortrag Antwort auf die Fragen, wo sich bei Streit, Ärger und Mobbing präventiv eingreifen lässt und wann aktiv interveniert werden muss. In der Podiumsdiskussion „Tatwaffe Smartphone – was hilft gegen mediale Gewalt?“ nehmen Expertinnen und Experten Impulse aus dem Fachvortrag auf, geben Einblicke in ihre Arbeit gegen Mobbing sowie sexualisierte Gewalt und informieren über den möglichen Umgang damit.

In der Ausstellung „Markt der Zeichen“ stellen die Schülerinnen und Schüler der Längelfeldschule ihre kreativen Pro-

jekte und Ideen vor, mit denen sie Cybermobbing und Co. trotzen. Die Beiträge sind am 23. März in Begleitung von Referentinnen und Referenten der BITTE WAS?!-Kampagne erstellt worden und können ab 16.30 Uhr besichtigt werden. Die Veranstaltung von BITTE WAS?! der Kampagne #Respekt/BW findet in Kooperation mit der Längenfeldschule Ehingen und dem Kreismedienzentrum des Alb-Donau-Kreises statt. #RespektBW ist eine Kampagne der Landesregierung zum gesellschaftlichen Zusammenhalt und für eine respektvolle Diskussionskultur in den Sozialen Medien. Das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg führt die Kampagne im Auftrag des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg durch.



(Mediale) Gewalt an Schulen und im Alltag.

Kultur

Kultur in Ehingen

Kindertheater - Drei Räuber

Familientheater ab sechs Jahren nach dem Bilderbuch von Tomi Ungerer. Samstag, 18. März, 15 Uhr, Lindenhalle.

Ehinger Poetry-Slam-Nacht

Poetry Slam hat sich mittlerweile einen festen Platz im Ehinger Kulturleben erobert. Am Samstag, 1. April, steigt die dritte Slam-Nacht und versammelt erneut einige der besten Autorinnen und Autoren Deutschlands. Poetry Slam ist das literarische Phänomen dieses Jahrtausends. Ein Wettbewerb, bei dem das Publikum über Sieg und Niederlage entscheidet. Die Poeten haben rund fünf Minuten Zeit, das Publikum mit ihrem Text zu begeistern. Kostüme und Requisiten sind nicht erlaubt. Perfornt werden darf nur Selbstgeschriebenes. So einfach die Regeln sind, so groß ist der Erfolg des Formats. Slam-Poetinnen und -Poeten stürmen seit einigen Jahren die Kabarettszene, genauso wie die Comedybühnen, aber auch Literaturhäuser und Theater. Freuen darf sich das Publikum auf eine fulminante Show, die zeigt, wie spannend Poetry Slam sein kann. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Lindenhalle.

Mein Sommer mit Mucks (fünfte bis siebte Klasse)

Die Württembergische Landesbühne Esslingen zeigt das Schauspiel nach dem Roman von Stefanie Höfler am Mittwoch, 19. April, um 10 Uhr in der Lindenhalle. Höfler erzählt witzig und behutsam die außergewöhnliche Freundschaft zweier Außenseiterinnen und Außenseiter. Die eigenwillige und selbstironische Sprache der Hauptfigur gibt dem Stück eine große Leichtigkeit und vermittelt Werte wie Achtsamkeit und Zivilcourage. Eine leise und zarte Geschichte, die ungeheure Kraft entfaltet und lange im Gedächtnis bleibt. Stefanie Höfler, geboren 1978 in Leonberg bei Stuttgart, studierte Germanistik, Anglistik und Skandinavistik in Freiburg und Dundee/Schottland. Sie ist Lehrerin und Theaterpädagogin und lebt mit ihrer Familie in einem kleinen Ort im Schwarzwald. Höflers Bücher wurden zahlreich nominiert und ausgezeichnet, darunter auch mit dem Leipziger Lesekompass, dem Kranichsteiner Jugendliteratur Stipendium („Der große schwarze Vogel“) und dem Stipendium zum Reinhold-Schneider-Preis 2020. Ihr neuester Roman „Feuerwanzen lügen nicht“ erschien im Juli 2022.

Bluegrass- und Country-Nacht

Am Samstag, 22. April, spielen drei internationale Bands bei der beliebten Ehinger Bluegrass- und Country-Nacht. Beginn ist um 19 Uhr in der Lindenhalle.

Daniel T. Coates & Band (USA/D)

Daniel T. Coates kommt aus dem US-Bundesstaat Pennsylvania. Neben eigenen Songs spielt er mit seiner Band Musik von Vince Gill, Bob Seger, Garth Brooks, Alan Jackson, Kenny Chesney, James Taylor und Johnny Cash. Echte Country Music kann kaum vielseitiger und authentischer klingen und mit seinen eingespielten Jungs bringt der Meister höchste Qualität und beste Stimmung in jeden Saal.

The Lovesick Duo + Fiddle (Italien)

Francesca Alinovi am Kontrabass und Paolo Roberto Pianezza (akustische Gitarre, elektrische Gitarre, doppelhalsige Lap Steel Guitar, Resonatorgitarre) aus Bologna spielen bei ihrem Auftritt in Ehingen mit Alessandro Cosentino an der Fiddle zusammen. Das Trio begeistert mit seinen harmonischen Stimmen und einem Feuerwerk an Musik aus den Bereichen Hillbilly, Old Country, Western Swing, Rockabilly und Rock'n'Roll. Neben Standards und unbekannteren Perlen der 1940er bis 1960er flechten sie immer wieder Eigenkompositionen in ihre mitreißende Bühnenshow ein, mit der sie durch ihren Sound, ihre Vintage-Musikinstrumente und ihr Outfit komplett in die amerikanische Atmosphäre der 40er bis 60er Jahre eintauchen.

New Aliquot (Tschechische Republik)

Das Quartett New Aliquot ist auf New Acoustic, Folk und Bluegrass Music spezialisiert. Leadsänger Ondra Kozák an der Gitarre, Mandoline und Fiddle, Vítek Hanulík an der Mandoline und Karel Zagal am Dobro haben vor der Gründung von New Aliquot bereits im Trio High ReVoltage und in der Bluegrass Band Kreni zusammengespielt. Pavel Duda am Kontrabass vervollständigt das Quartett. Vom Bluegrass Klassiker über die Beatles bis zum Gypsy Jazz und eigenen Liedern reicht ihr Repertoire. Mit einem nicht enden wollenden musikalischen Feuerwerk reißen sie ihr Publikum mit und das auf Weltklasseniveau. Die Veranstaltung ist eine

Kooperation mit den Country & Western Friends Kötz e.V. Bei dieser Veranstaltung gilt die Abo-Karte der Schwäbischen Zeitung. Mit der Karte erhalten Sie eine Reduzierung auf den regulären Ticketpreis um zwei Euro. Informationen und Tickets erhalten Sie beim Kulturamt der Stadt Ehingen, Franziskanerkloster, Spitalstraße 30, Telefon 07391 503-503, www.kulturamt-ehingen.de/ www.reservix.de.



Ausstellungseröffnung mit Vortrag

Ritorno in mare – zurück zum Meer. Wie 6.000 Sardinen den Populismus in der Region Emilia-Romagna eindämmten

Freitag, 17. März, 18 bis 20.30 Uhr, Franziskanerkloster. Im Rahmen des Semesterthemas der Volkshochschule „Tutto bene? Italien zwischen Dolce Vita und Rechtspopulismus“ wird die Ausstellung „Ritorno in mare“ gezeigt. Der italienische Fotograf Simone Cargnoni, Jahrgang 1984, hat das Phänomen „6.000 Sardinen“ von seinen Anfängen an verfolgt und in schwarz-weiß fotografisch dokumentiert. Bei der Eröffnung kommen nicht nur der Fotograf, sondern auch die Gründerinnen und Gründer der „6.000 Sardinen“ zu Wort. Die Ausstellung ist bis 23. September im Kreuzgang des Franziskanerklosters zu sehen.

Vortrag: Zuckersüß auch ohne Zucker

Freitag, 31. März, 19.30 bis 21 Uhr. Welche Auswirkungen haben die süßen Kristalle auf den menschlichen Körper und wie ist es möglich, den Zuckerkonsum zu reduzieren ohne auf den Genuss zu verzichten? Dozentin: Ernährungsberaterin und diplomierte Lebensmitteltechnologin Michaela Liehr.

Argentinischer Tango - Schnupperworkshop für Anfänger

Samstag, 25. März, und Sonntag, 26. März, von 16 bis 19 Uhr. Argentinischer Tango ist der Tanz der Umarmung, der Gemeinsamkeit und der gegenseitigen Achtsamkeit. Der Workshop vermittelt die tänzerischen Grundlagen wie Musikalität, Körperwahrnehmung, einfache Schrittkombinationen und freies Improvisieren. Dozenten: Volker Krusche, Benedicta Walser.

Grundlagen zum Backen ohne Ei

Montag, 27. März, 18.30 bis 21.30 Uhr. An diesem Abend zeigt die Kursleiterin die Grundlagen des veganen Backens anhand einfacher Rezepte.

Die Ernährungsberaterin und diplomierte Lebensmitteltechnologin, Michaela Liehr, hat tiefen Einblick in die industrielle Lebensmittelherstellung und weiß, was die verschiedenen Lebensmittel in Ihrem Körper so anstellen. Sie lebt selbst seit geraumer Zeit vegan und kennt Kniffe und Tricks, wie das ein oder andere tierische Lebensmittel ersetzt werden kann, ohne dass Geschmack und Konsistenz leiden müssen.

Anmeldung bei der Volkshochschule, Franziskanerkloster, Spitalstraße 30, Telefon 07391 503-503, www.vhs-ehingen.de.

ORTSNACHRICHTEN



Altbierlingen

Ortsvorsteher Michael Mouratidis, Telefon 07391 8778
E-Mail: ov.altbierlingen@ehingen.de

Ortschaftsratssitzung

Am Montag, 20. März, findet um 20 Uhr eine öffentliche Ortschaftsratssitzung im Rathaus Altbierlingen mit folgender Tagesordnung statt:

1. Bekanntgabe und Verwendung der Haushaltsmittel für 2023
2. Bekanntgaben / Verschiedenes.

Ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

Michael Mouratidis

Ortsvorsteher

Mathilde Gobs feierte ihren 95. Geburtstag

Am vergangenen Montag durfte unsere Mitbürgerin Mathilde Gobs im Kreise der Familie ihren 95. Geburtstag feiern. Aus diesem Anlass gratulierte ihr Ortsvorsteher Michael Mouratidis, auch im Namen von Oberbürgermeister Alexander Baumann und überreichte ihr ein Geschenk. Stadt- und Ortsverwaltung gratulieren ebenso herzlichst und wünschen Mathilde Gobs alles Gute für die Zukunft und weiterhin Glück sowie Gesundheit.



Mathilde Gobs mit ihren Kindern



Berg

Ortsvorsteher Philipp Lämmle, Telefon 07391 53781
E-Mail: ov.berg@ehingen.de

Sitzungsbericht

Aus der Sitzung des Ortschaftsrates Berg vom 7. März ist Folgendes zu berichten:

TOP 1: Vorentwurf der Ausbaupläne der Schützenstraße

Der Einladung von Ortsvorsteher Philipp Lämmle folgend, haben Rolf Schmid und Florian Weingandt vom Tiefbauamt der Stadtverwaltung Ehingen gemeinsam mit Gerd Meixner

vom gleichnamigen Planungsbüro die „Bleistiftzeichnungen“ zum Ausbau der Schützenstraße vorgestellt und erläutert. Sie betonen dabei, dass sich die Planung noch im Entwurfsstadium befindet und noch keine Anliegergespräche geführt worden seien.

Die Sanierung der Schützenstraße ist in zwei Bauabschnitte unterteilt. Der erste Abschnitt, Bauabschnitt Nord, erstreckt sich von der Einmündung Brauhausstraße bis zum Angerweg. Der zweite Abschnitt, Bauabschnitt Süd, beinhaltet den Teil, beginnend vom Angerweg bis zum Griesinger Weg. In Bezug auf den zweiten Abschnitt wurden vier verschiedene Varianten ausgearbeitet, um die bestmögliche Lösung zu finden.

Im Raum stehen, welche Kosten auf die Anlieger zukommen, welcher Schutz vor Oberflächenwasser beziehungsweise Starkregenereignisse vorgesehen ist und wie es um die Kanalbeschaffenheit aussieht. Die Verwaltung wird hierzu so bald wie möglich Antworten nachreichen. Geplant ist, die Anwohnerinnen und Anwohner auch zukünftig einzubeziehen. Im Hinblick auf die vorgestellten Prognosen zum Verkehrsaufkommen durch die Erweiterung des Industriegebiets Berg, bittet Ortsvorsteher Philipp Lämmle erneut darum, den Kreisverkehr an der Kreuzung Brauhausstraße, Schützenstraße, Wetterkreuz und Auf der Darre zu berücksichtigen. Dieser sei bereits im rechtskräftigen Bebauungsplan festgelegt und somit unverzichtbar. Aus Sicht des Ortschaftsrates handele es sich bei der installierten Querungshilfe lediglich um eine vorübergehende Lösung, die aufgrund von Baumängeln ohnehin bereits saniert werden müsse.

Ausbau Schützenstraße Nord | Erschließungsstraße



Die Pläne der entsprechenden Varianten liegen in der Ortsverwaltung Berg aus und können dort eingesehen werden.

TOP 2: Planansätze 2023

In seiner Präsentation der Planansätze für das laufende Jahr, erwähnt Ortsvorsteher Philipp Lämmle besonders den Breitbandausbau für 347 000 Euro, die Fassadensanierung des Feuerwehrhauses für 29 000 Euro, den Austausch des Turnhallenbodens für 80 000 Euro sowie 50 000 Euro zur Umsetzung des Starkregenrisikomanagements.

Weitere 60 000 Euro seien für Sanierungsarbeiten der Grundschule vorgesehen. Allerdings merkte er auch an, dass aufgrund steigender Kosten eine Erhöhung des Ortsetats notwendig sei, um weiterhin den Unterhalt im Ort leisten und die Kultur pflegen zu können.

TOP 3: Verschiedenes/Bekanntmachungen/Bürgerfragestunde

Ortsvorsteher Philipp Lämmle berichtet, dass auch in diesem Jahr wieder eine Dorfputzete vorgesehen sei. Ein 3D Rechen am Weiherbach sei als erste Umsetzungsmaßnahme des Starkregenrisikomanagements vorgesehen und werde in diesem Jahr noch umgesetzt. Die Umrüstung der restlichen Straßenbeleuchtung auf LED-Technik sei am vergangenen Donnerstag vom Umwelt- und Technikausschuss vergeben worden. Aus der Bürgerschaft ist der Wunsch geäußert worden, die Anwohner der Schützenstraße auch weiterhin im Planungsverlauf mitzunehmen.

Es schloss ein nichtöffentlicher Teil der Sitzung an.

Philipp Lämmle
Ortsvorsteher



Dorfputzete

Die Ortsverwaltung Berg lädt am 25. März ab 9 Uhr zu einer Dorfputzete ein.

Nähere Infos folgen.



Herbertshofen mit Dintenhofen

Ortsvorsteher Wolfgang Braig, Telefon 07391 6898
E-Mail: ov.herbertshofen@ehingen.de

Bericht aus der Ortschaftsratsitzung

Am 7. März fand um 20 Uhr im Rathaus in Dintenhofen eine öffentliche Ortschaftsratsitzung statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Ausscheidung der Ortschaftsrätin Sandra Kuhnert
3. Verschiedenes/ Bekanntmachungen.

TOP 1 Bekanntgabe des Haushalts für 2023

Herbertshofen

Sitzungsgelder	840 Euro
Verfügunngsmittel	230 Euro

Zuschüsse an Vereine

Heimatspflege (Flurkreuze)	100 Euro
Sportverein	1.150 Euro
Landfrauenverband	100 Euro

Tiefbauunterhaltung

Heimatspflege	200 Euro
Kanalisation	1.300 Euro
Straßen	3.500 Euro
Feldwege	5.300 Euro
Pflegemaßnahmen am Lärmschutzwall	2.000 Euro
Grünanlagen	1.400 Euro
Spielplätze	300 Euro
Basketballkorb Spiel-/Bolzplatz	5.000 Euro
Öffentliches Gewässer	3.300 Euro

	24.720 Euro

Der Ausbau der Breitbandinfrastruktur wird nach wie vor mit großer Intensität weiter fortgesetzt und derzeit wird das „Weiße Flecken“-Programm umgesetzt.

Finanzhaushalt

Kanal: Ausbau Hubertusweg (Nachfinanzierung 2022)	50 000 Euro
Straße: Ausbau Hubertusweg (Nachfinanzierung 2022)	40 000 Euro
Öffentl. Gewässer: Hochwasserschutzkonzeption (Rate)	80 000 Euro

	170 000 Euro

Aufwendungen für alle Pfarrei-Teilorte

Hochbauunterhaltung

GS Berg: Malerarbeiten Rektorat, Sekretariat	10 000 Euro
GS Berg: Erneuerung Treppengeländer	15 000 Euro
GS Berg: Erneuerung Pufferspeicher Heizung	35 000 Euro
GS Berg: Austausch Sportboden Halle	80 000 Euro

	140 000 Euro

Finanzhaushalt

Kiga Kirchbierlingen: Zuschuss zur Schaffung einer zusätzlichen Gruppe	150 000 Euro
Breitband: Ausbau „Weiße Flecken“	1 515 000 Euro

	1 665 000 Euro

Leider wurde der Gehweg in Herbertshofen erneut auf unbestimmte Zeit verschoben. Ein konkreter Zeitplan für die Realisierung der Maßnahme kann bislang noch nicht aufgezeigt werden.

2. Ausscheiden der Ortschaftsrätin Sandra Kuhnert
Die Ortschaftsrätin Sandra Kuhnert hat ihren Wohnsitz zum 31. Dezember 2022 in eine andere Gemeinde verlegt. Mit ihrem Wegzug aus EHINGEN verliert sie das Bürgerrecht und die Wählbarkeit in den Ortschaftsrat der Gemeinde Herbertshofen. Der Ortschaftsrat stimmte dem Ausscheiden einstimmig zu.

3. Verschiedenes

- Ortschaftsrat Kopp berichtet über einen stark abgesenkten Kanaldeckel in Höhe Grundstück Anton Pfänder.
- Ortsvorsteher Braig berichtet über wiederholten Schimmelbefall in der Rathauswohnung.
- Ortsvorsteher Braig berichtet über die Feuerwehr, diese soll in absehbarer Zeit ein eigenes Fahrzeug erhalten. Folglich muss ein angrenzender leerer Raum für die Ausrüstung ausgebaut werden, es findet diesbezüglich demnächst mit Herrn Reyinger als Bauleiter ein Treffen statt.
- Dorfputzete: Am Samstag, 1. April, um 9 findet die zweite Dorfputzete statt. Start ist am Sportheim.

Der komplette Ortschaftsrat beharrt auf den dringenden Wunsch für ein Baugebiet für die Gemeinde am Tobelweg, dieses wird als einzige mögliche Variante eingestuft, da keine Emissionen vorhanden sind.

Ein nichtöffentlicher Teil schloss sich an.

Wolfgang Braig
Ortsvorsteher



Freiwillige Feuerwehr Herbertshofen

Hauptversammlung

Am Samstag, 4. März, wurde die Jahreshauptversammlung der FFW Herbertshofen abgehalten. Zu Gast war von der Stadt EHINGEN der Leiter des Rechts- und Ordnungsamts, Philipp Theiner, von der Feuerwehr EHINGEN der stellvertretende Kommandant, Michael Spindler und unser Ortsvorsteher, Wolfgang Braig.

Tagesordnungspunkte waren Einsatz-, Übungs- und Kassierberichte des vergangenen Jahres. Nico Braig wurde die Urkunde für die Teilnahme am Maschinistenlehrgang überreicht. Weiter wurde das neue Fahrzeug thematisiert, welches in den nächsten Jahren angeschafft werden soll. Das Vesper wurde von Ulrich Bloching gesponsert, hierfür nochmal meinen herzlichsten Dank.

Benjamin Jähnke
Feuerwehrkommandant



Sportverein Herbertshofen e.V.

Freizeitsport

Wöchentlich ab 2. März bis 23. März immer donnerstags
Gymnastik im Sportheim. Treffpunkt 19.30 Uhr.



Kirchbierlingen mit Sontheim und Weisel

Ortsvorsteher Armin Egle, Telefon 07391 6272
E-Mail: ov.kirchbierlingen@ehingen.de

Dorfputzete

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
in Kirchbierlingen mit Sontheim und Weisel wird dieses Jahr eine Dorfputzete stattfinden. Bei dieser Aktion sollen Straßenränder, Bachläufe, öffentliche Anlagen sowie unser Dorf von Müll und Unrat befreit werden. Ich würde mich freuen, wenn sich interessierte Bürgerinnen oder Bürger als Helferinnen und Helfer an dieser freiwilligen Dorfputzete beteiligen würden. Treffpunkt ist am Samstag, 25. März, um 9 Uhr am Rathaus Kirchbierlingen. Dort werden Sie dann auf die verschiedenen Bereiche aufgeteilt und bekommen Müllsäcke und Müllzangen zum Sammeln des Mülls.

Wir bitten jedoch die Helferinnen und Helfer, Handschuhe und Eimer zum Einsammeln des Mülls mitzubringen, eine Warnweste wäre sicherlich auch sinnvoll, je nach Einsatzgebiet. Fahrzeuge mit Anhänger sind von Vorteil.

Am Anschluss wird es für alle Beteiligten eine Stärkung geben.

Armin Egle
Ortsvorsteher

Gemeinde, Gewerbe, Vereine
und Kirchen:

Ein Blatt von allen für alle.





Schaiblishausen mit Bockighofen

Ortsvorsteher Wolfgang Beck, Telefon 07391 53530
E-Mail: ov.schaiblishausen@ehingen.de

Dorfputzete

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die alljährliche Dorfputzete, findet am Samstag, 25. März, auf der gesamten Gemarkung Schaiblishausen und Bockighofen statt. Über eine große Anzahl von Helfern, egal ob Klein oder Groß, würde ich mich sehr freuen. Die freiwilligen Helferinnen und Helfer werden gebeten, sich um 10 Uhr auf dem Schulhof einzufinden. Dort werden sie dann auf die verschiedenen Bereiche eingeteilt. Ein Fahrzeug mit Anhänger wäre pro Trupp von Vorteil. Handschuhe und Eimer zum Einsammeln des Mülls sollten mitgebracht werden.

Bitte, wenn möglich, während der Sammlung eine Warnweste tragen. Müllzangen und Müllsäcke werden bereitgestellt. Die Junior Ranger Pässe werden wieder wie gewohnt eingesammelt und abgestempelt. Im Anschluss an die Sammelaktion, so gegen 12.15 Uhr, gibt es dann ein zünftiges Vesper und Getränke. Um die anschließende Stärkung besser kalkulieren zu können, bitte ich um kurze Anmeldung bei mir. Kurzentschlossene sind jedoch ebenfalls willkommen. Telefon 07391 772774 oder 0170 4713518.

Wolfgang Beck
Ortsvorsteher



Volkersheim

Ortsvorsteherin Sabine Hecht, Telefon 07391 6664
E-Mail: ov.volkersheim@ehingen.de

Aus der Ortschaftsratsitzung

Am 7. März fand um 20 Uhr im Rathaus in Volkersheim eine öffentliche Ortschaftsratsitzung statt.

Top 1 Haushaltsmittel 2023

Ortsvorsteherin Hecht gibt die Zusammenstellung der Planansätze 2023 für Volkersheim und alle Pfarreorte bekannt. Für Volkersheim sind im Verwaltungshaushalt eingestellt: Für Sitzungstagegelder und Verfügungsmittel insgesamt 1.190 Euro. Im Bereich Tiefbauunterhaltung stehen für den laufenden Unterhalt von Kanalisation, Straßen, Feldwegen, Grünanlagen, Spielplätzen und öffentlichen Gewässern sowie für Heimatpflege insgesamt 13 700 Euro zur Verfügung. Die finanziellen Mittel für die Tiefbauunterhaltung werden als ausreichend angesehen. Im Bereich Hochbauunterhaltung sind 19 000 Euro für Sanierung Rathauskeller, Kolbenweg 2 eingestellt. Im Finanzhaushalt sind für den Breitbandausbau Volkersheim 20 000 Euro für Abschlussarbeiten eingestellt. Als Aufwendungen für alle Pfarrei-Teilorte sind eingestellt: Für die Grundschule Berg für Malerarbeiten Rektorat, Sekretariat 10 000 Euro, Erneuerung Treppengeländer 15 000 Euro, Erneuerung Pufferspeicher Heizung 35 000 Euro, Austausch Sportboden Halle 80 000 Euro. Für Umbaumaßnahmen des Kindergartens Kirchbierlingen, Zuschuss zur Schaffung einer zusätzlichen Gruppe 150 000 Euro. Für den Breitbandausbau der Weißen Flecken in der Pfarrei stehen 1 515 000 Euro zur Verfügung.

Top 2 Verschiedenes

Verwendung der Tiefbaumittel

Es soll wieder ein Schottervorrat in verschiedenen Körnungen angeschafft und am üblichen Platz gelagert werden. Kleinere Reparaturen an Feldwegen können so bedarfsgerecht getätigt werden. An der Ehrlos und an den Wassergräben sollen notwendige Pflegemaßnahmen im erlaubten Zeitraum abschnittsweise ausgeführt werden. Vom Rat wurden einige schadhafte Stellen an Feldwegen angesprochen. Die Ortsvorsteherin soll mit der Abteilung Tiefbau der Stadtverwaltung ein eventuell notwendiges Vorgehen in den angesprochenen Bereichen abklären.

Die Arbeiten am Feldweg 646 Kailholz sind im Gange. Zunächst wurden die Grenzsteine aufgedeckt. Es wurde festgestellt, dass im Lauf der Jahre der Randbereich von einigen Waldgrundstücken stark in den Feldwegbereich eingewachsen war und in Folge dessen sich die Fahrbahn somit allmählich in das angrenzende landwirtschaftliche Grundstück hin verlagert hatte. Der Wegverlauf soll nun wieder in den hierfür ursprünglich vorgesehenen Bereich verlegt werden. Da in einem Teilbereich zuvor größere Rückschneidemaßnahmen an den Gehölzen notwendig sind und diese erst im naturschutzrechtlich erlaubten Zeitraum ausgeführt werden dürfen, wird dieser Teil des Weges erst im Herbst aufgearbeitet werden. Im vorderen Bereich werden die Aufschotterungsmaßnahmen demnächst ausgeführt, um die Befahrbarkeit wieder herzustellen.

Breitbandinfo

Nachdem alle Arbeiten und auch die sehr aufwendige Dokumentation abgeschlossen waren, konnte die Inbetriebnahme des Glasfasernetzes Ende November 2022 erfolgen. Nach der Freischaltung des Netzes erhielten alle potentiellen Anschlussnehmer über die Ortsverwaltung per Einwurf schreiben eine detaillierte Information über die möglichen buchbaren Tarife und Optionen des Netzbetreibers NetCom BW.

Dorfrallye

Am Sonntag, 16. April, nachmittags, wird es bei uns in Volkersheim ein Wissensquiz in Form einer Dorfrallye geben. Nähere Informationen hierzu für alle gibt es demnächst.

Gelbe Säcke

Gelbe Säcke können mittwochs während der Dienststunde zwischen 19.30 und 21 Uhr bei mir im Rathaus abgeholt werden. Es ist wieder ausreichend Vorrat vorhanden. Ein nichtöffentlicher Teil schloss sich an.

Sabine Hecht
Ortsvorsteherin



Wir erreichen bis zu
85 % aller Haushalte.

In mehr als 20 attraktiven
Gemeinden und Städten.



KIRCHLICHE MITTEILUNGEN



Katholische Seelsorgeeinheit Echingen-Stadt

Sankt Blasius, Echingen – St. Michael, Echingen –
St. Martinus, Kirchbierlingen – St. Martinus, Kirchen –
St. Peter und Paul, Nasgenstadt –
St. Nikolaus, Gamerschwang – St. Gangulf, Heufelden

Pfarrer Harald Gehrig, Kirchplatz 2,
Tel.: 07391/8088, Fax: 52524, harald.gehrig@drs.de

Sonntag, 19. März 2023

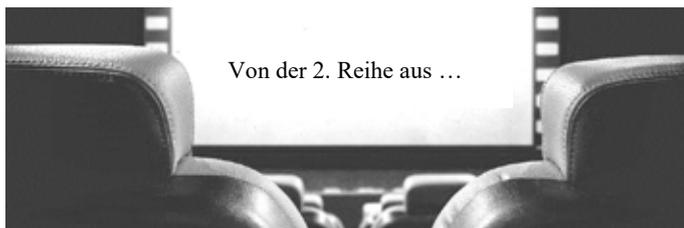
4. Fastensonntag

1. Lesung: 1 Sam 16,1b.6-7.10-13b
 2. Lesung: Eph 5,8-14
- Ev: Joh 9,1-41

Für die Bibelteilgruppen:

1. Lesung: Ez 37,12b-14
 2. Lesung: Röm 8,8-11
- Ev: Joh 11,1-45

Lesejahr A



Von der 2. Reihe aus ...

Kennen Sie das auch? Man freut sich auf einen gemütlichen Abend im Kino oder bei einer anderen Aufführung und prompt stellt sich die Frage nach dem optimalen Platz. Vorne? Weiter hinten? Oder doch in der Mitte?

Unterschiedliche Plätze gibt es auch im übertragenen Sinn: Manche Menschen stehen im Vordergrund, andere wirken eher im Hintergrund und unterstützen von hier aus die Menschen in der vorderen Reihe. Hinter vielen Erfolgsmenschen gibt es jemanden, der ihm oder ihr den Rücken freihält.

Dies führt manchmal zu interessanten Konstellationen. Ich denke hierbei an die Eltern Jesu, an Maria und Josef. Es scheint schnell klar zu sein, dass Maria in der „prominenten“ Reihe anzutreffen ist und Josef sich eher im Hintergrund hält. In der Bibel lesen wir von Josef als einem Mann, der gerecht handelt, ohne viel darüber zu reden. Er gehört zu den Menschen, die intensiv nach innen und auf Gott hören, um dann entschlossen und ohne viel „Tamtam“ zu agieren.

Am 19. März feiern wir das Hochfest des Heiligen Josef. Erst im Jahr 1479 hat Papst Sixtus IV. diesen Tag als offiziellen Josefstag eingeführt. Wäre der diesjährige 19. März nicht ein Anlass, besonders an diejenigen zu denken, die von der zweiten oder dritten Reihe aus verlässlich und unaufgeregt handeln? Diese Menschen besitzen die Gabe, nicht selber im Scheinwerferlicht stehen zu müssen. Sie können andere „groß“ sein lassen, ohne sich selbst dabei klein zu fühlen. Und durch diese Fähigkeit stärken sie anderen den Rücken. Mir fallen da einige Menschen ein, denen mein Dank gilt... Und Ihnen?

Ich wünsche Ihnen eine schöne Woche!
Ihre Gemeindereferentin Michaela Wohnhas



St. Blasius

Sonntag, 19.03.

- 10.25 Kinderkirche / Marienheim
10.30 Eucharistiefeier / Choralamt / Choralschola

Montag, 20.03. (Hl. Josef)

- 08.45 Eucharistiefeier († Marianne Wagner)

Dienstag, 21.03.

- 07.45 Schüleregottesdienst
17.00 Rosenkranz

Mittwoch, 22.03.

- 17.45 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Freitag, 24.03.

- 17.00 Kreuzwegandacht

Sonntag, 26.03.

- 09.00 Eucharistiefeier / Firmpatenschaften

Beichtgelegenheit:

- Samstag 18.03. 16.00 Uhr
Mittwoch 22.03. 17.45 Uhr
Samstag 25.03. 16.00 Uhr



Echingen Konviktskirche

Sonntag, 19.03.

- 19.00 Eucharistiefeier († Josef Ott, Alfred Traub,
Reinhold Traub, Anni und Karl Schmid)

Sonntag, 26.03.

- 19.00 Eucharistiefeier



Echingen Liebfrauenkirche

Montag, 20.03. (Hl. Josef)

- 17.00 Rosenkranz

Freitag, 24.03.

- 09.30 Eucharistiefeier

Kapelle Krankenhaus

Donnerstag, 23.03. (Hl. Turibio von Mongrovejo)

- 18.00 Segensfeier für Schwangere



Heufelden St. Gangulf

Samstag, 18.03. (Hl. Cyrill von Jerusalem)

- 18.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 26.03.

09.00 Wort-Gottes-Feier

Nasgenstadt St. Peter und Paul**Sonntag, 19.03.**09.00 Eucharistiefeier
(† Pfr. Hanns Schäfer)**Dienstag, 21.03.**

19.00 Rosenkranz / Pfarrsaal

Donnerstag, 23.03. (Hl. Turibio von Mongrovejo)19.00 Eucharistiefeier
(† Anton Zimmermann und Traude Sendel)**Sonntag, 26.03.**

10.30 Eucharistiefeier / Firmpatenschaften

**Gamerschwang St. Nikolaus****Sonntag, 19.03.**10.30 Eucharistiefeier / Firmpatenschaften
(† Theresia und Paul Traub, Eugen Karle,
Jule und Franz Klöble, Josef und
Elisabeth Stoß und Sohn Josef)**Mittwoch, 22.03.**

19.00 Eucharistiefeier († Ernst und Maria Karle)

Samstag, 25.03. (Verkündigung des Herrn)

18.30 Eucharistiefeier

**Kirchbierlingen St. Martinus****Sonntag, 19.03.**10.30 Wort-Gottes-Feier
13.30 Andacht
18.30 Andacht / Schaiblishausen
19.00 Andacht / Sontheim
18.30 Rosenkranz / Volkersheim**Dienstag, 21.03.**17.45 Rosenkranz
17.45 Beichte
18.30 Eucharistiefeier**Mittwoch, 22.03.**19.00 Friedensrosenkranz / Altbierlingen
18.30 Friedensrosenkranz / Volkersheim**Donnerstag, 23.03. (Hl. Turibio von Mongrovejo)**

18.30 Rosenkranz / Schaiblishausen

Freitag, 24.03.08.05 Schülerwortgottesdienst Klasse 1+2 / Berg
08.45 Schülerwortgottesdienst Klasse 3+4 / Berg
19.00 Rosenkranz / Sontheim**Samstag, 25.03. (Verkündigung des Herrn)**19.00 Benefizkonzert Hospiz mit dem Gospelchor
„Voices Alive“**Sonntag, 26.03.**09.00 Eucharistiefeier / Firmpatenschaften
(† Guido Ziegler, Günther Jirka,
Theresia Steinle, Rudolf Schick)
19.00 Andacht
09.00 Wort-Gottes-Feier / Berg
18.30 Andacht / Schaiblishausen
19.00 Andacht / Sontheim
18.30 Andacht / Volkersheim**Totengedenken:**Hildegard Sälzler 19.03.2018
Elisabeth Hummel 21.03.2020
Gisela Fianza 21.03.2022
Ekkehart Heckmann 23.03.2014**Ehingen St. Michael****Samstag, 18.03. (Hl. Cyrill von Jerusalem)**18.30 Eucharistiefeier / Firmpatenschaften
(† Waldemar Kruger)**Sonntag, 19.03.**11.45 Patrozinium / Kroatische Gemeinde
13.30 Tauffeier**Montag, 20.03. (Hl. Josef)**17.45 Betstunde für den Frieden und Friedens-
rosenkranz für die Menschen in der Ukraine**Mittwoch, 22.03.**

07.45 Schülergottesdienst

Donnerstag, 23.03. (Hl. Turibio von Mongrovejo)17.00 Schülerbeichte
17.45 Beichte
17.45 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier – Opfer Örtliche Caritas –**Freitag, 24.03.**16.00 Weggottesdienst Erstkommunion
17.30 Kreuzwegandacht / Kroatische Gemeinde
19.00 Bußfeier**Samstag, 25.03. (Verkündigung des Herrn)**18.30 Eucharistiefeier / Familiengottesdienst
(† Josef und Elisabeth Beez und Ang.)**Sonntag, 26.03.**10.30 Wort-Gottes-Feier
11.45 Eucharistiefeier / Kroatische Gemeinde**Kirchen St. Martinus****Samstag, 18.03. (Hl. Cyrill von Jerusalem)**

08.00 Rosenkranz

Sonntag, 19.03.

09.00 Wort-Gottes-Feier mit Beteiligung Kindergarten
18.30 Rosenkranz

Montag, 20.03. (Hl. Josef)

08.00 Rosenkranz

Dienstag, 21.03.

08.00 Rosenkranz

Mittwoch, 22.03.

07.50 Schülerwortgottesdienst anschl. Rosenkranz

Donnerstag, 23.03. (Hl. Turibio von Mongrovejo)

18.15 Rosenkranz
19.00 Eucharistiefeier (+ Bernhard Jäger)

Freitag, 24.03.

08.00 Rosenkranz

Samstag, 25.03. (Verkündigung des Herrn)

08.00 Rosenkranz

Sonntag, 26.03.

10.30 Eucharistiefeier / Firmpatenschaften
19.00 Rosenkranz

Für unsere Gemeinden - Aus unseren Gemeinden

Wir beten im März mit Papst Franziskus

Beten wir für alle, die an Verletzungen leiden, die ihnen von Mitgliedern der Kirche zugefügt wurden; mögen sie auch innerhalb der Kirche eine konkrete Antwort auf ihren Schmerz und ihre Leiden finden.

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Fastenaktion Misereor 2023

Liebe Schwestern und Brüder,

die Welt ist voller Wunden, die wir Menschen ihr zugefügt haben. Es braucht Mutige und Engagierte, die sich für eine Überwindung der Missstände einsetzen. Oft sind es Frauen, die solche Veränderungen bewirken: Im gesellschaftlichen und politischen Leben entwickeln sie Visionen, sie kämpfen für eine gerechtere Welt. Und sie prägen auch die Kirche durch ihr Engagement in Pfarreien, Verbänden und Netzwerken.

Die diesjährige Misereor-Fastenaktion steht unter dem Leitwort: „Frau. Macht. Veränderung.“ Mit der Fastenaktion setzt sich Misereor dafür ein, dass Frauen gleichberechtigt am Wandel mitwirken können. Beispielhaft zeigen das die Partner in Madagaskar, wo Frauen mutig für eigene Landrechte kämpfen, wo sie als Kleinbäuerinnen die Ernährung der Dorfgemeinschaft sichern oder als Lehrerinnen den Kindern Ausbildung ermöglichen. In einem Land, das als eines der ärmsten Länder weltweit gilt, ist der Einsatz dieser Frauen überlebensnotwendig.

Deshalb: Unterstützen wir in dieser Fastenzeit das großartige

Engagement der Misereor-Partnerorganisationen weltweit. Stellen wir uns an die Seite aller, die sich für die Gleichberechtigung von Männern und Frauen einsetzen. Bleiben wir wachsam für jedes Unrecht, setzen wir uns gegen die Zerstörung von Gottes Schöpfung ein. Nutzen wir die Wochen der Fastenzeit für eine Veränderung hin zu einer gerechteren Welt ohne Krieg, ohne Hunger und ohne Ausgrenzung.

Teilen wir mit den Menschen im Globalen Süden unsere Hoffnungen, unsere Gebete und unser Engagement. Herzlich danken wir Ihnen auch für Ihre großzügige Spende für Misereor.

Fulda, den 29. September 2022

Für die Diözese Rottenburg-Stuttgart

+ Dr. Gebhard Fürst

Bischof

Kinderkirche im Marienheim

Die nächste Kinderkirche findet am Sonntag, 19. März statt. Wir treffen uns bereits um 10.25 Uhr im Marienheim und gehen dann zusammen in die Kirche St. Blasius, um gemeinsam mit der dort stattfindenden Eucharistiefeier zu beginnen. Von dort aus gehen wir dann wieder ins Marienheim zur Kinderkirche. Wer hat, bringt bitte ein Plüsch-Schaf mit. Das Team der Kinderkirche freut sich auf viele Kinder und Familien!

Vesperkirche Ehingen

Am Sonntag, 19. März findet nochmals eine Vesperkirche im Jugendheim neben der ev. Kirche und im ev. Gemeindezentrum am Wenzelstein statt. Gerne dürfen Sie einen Kuchen spenden.

Geöffnet ist die Vesperkirche im Jugendheim jeweils von 11.00 – ca. 16.30 Uhr, im Gemeindezentrum von ca. 11.30 Uhr – 16.00 Uhr.

Herzliche Einladung.

Mittwochstreff

Am Mittwoch, 22. März treffen wir uns um 14.00 Uhr zum Frühlings-Bingo und gemütlicher Kaffeerunde im Marienheim.

Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen, rufen Sie einen Tag vorher zwischen 8.00 und 16.00 Uhr unter Telefon 07391 / 5 20 11 an. Herzliche Einladung an alle.

Gertrud Fanselow und Klaudia Zahn

Wichtiger Termin – Kirchliches Mitteilungsblatt

Bitte beachten Sie, dass die Abgabefrist für die Kirchlichen Mitteilungen in der Zeit von Samstag, 01. April 2023 bis Samstag, 29. April 2023 am Mittwoch, 22. März 2023 im Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit Ehingen-Stadt ist. Dieser Termin gilt auch für die Kirchlichen Nachrichten im Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Ehingen – Ausgabe Süd und Mitte.

Später eintreffende Beiträge können nicht mehr angenommen und veröffentlicht werden.

Segensfeier für Schwangere

Wir laden alle Schwangeren (mit Partner) ein, sich in der besonderen Zeit der Schwangerschaft Gottes Nähe zusprechen zu lassen. Kommen Sie einfach am Donnerstag, 23. März irgendwann zwischen 18.00 Uhr und 19.30 Uhr in der Krankenhauskapelle Ehingen vorbei – gerne spenden wir Ihnen

den Segen „to go“. Denn: Leben braucht Segen! Weitere Informationen erhalten Sie bei Gemeindeferentin Michaela Wohnhas und Pastoralreferentin Ulrike Krezdorn.

Schülerbeichte

Wir laden alle Schülerinnen und Schüler der Seelsorgeeinheit zur Schülerbeichte ein. Sie findet am Donnerstag, 23. März um 17.00 Uhr in der Kirche St. Michael statt. Zur besseren Planung ist eine Anmeldung bis Dienstag, 21. März bei einer der beiden Gemeindeferentinnen Fr. Knorr (Tel. 6847) oder Fr. Wohnhas (Tel. 4645) optimal.

Bußgottesdienste in der Fastenzeit

Freitag, 24. März 19.00 Uhr, St. Michael
Freitag, 31. März 19.00 Uhr, St. Blasius

Ökumenisches Friedensgebet

Herzliche Einladung zum ökumenischen Friedensgebet am Freitag, 24. März um 18.30 Uhr in der evangelischen Stadtkirche.

Schönstattbewegung – Miteinander BETEN

An allen Orten, in Kirchen, zu Hause, als Familien, im Auto... Die Schönstattbewegung lädt zum „Miteinander Beten“ am Freitag, 24. März um 18.30 Uhr in die Kirche St. Martinus in Kirchbierlingen ein.

- Hören, was Gott sagen will durch Zeitereignisse, Belastendes, Frohes, Mut machendes
- Ja sagen zu dem Schritt, der möglich ist, um an dem Neuen mitzuwirken, das werden will
- Aufbrechen in der Kraft des Heiligen Geistes – Miteinander und füreinander

Frauenkirche in Untermarchtal

Herzliche Einladung an alle Frauen zu Gottesdienst und Gespräch in die Klosterkirche nach Untermarchtal am Freitag, 24. März um 19.00 Uhr. Frauenkirche in neuer Form: mit meditativen Elementen und spirituellen Impulsen, mit biblischen Texten und schöner Musik, ganzheitlich, berührend, inspirierend stärkend zum Thema: „In den Fußstapfen starker Frauen – Louise von Marillac“.

Louise von Marillac eine starke Frau, war die Mitbegründerin des Ordens der Barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzens von Paul (Vinzentinerinnen).

Palmbüschelverkauf an Palmsonntag

Die Ministranten von St. Blasius suchen für den Verkauf von Palmbüscheln Buchs, Palmkätzchen und Thuja. Wer solche besitzt und davon abgeben kann, melde sich bitte bei Oberministrant Paul Gröber, Tel. 0175 / 6028329. Die Ministranten holen diese gerne im Zeitraum vom 24. – 27. März bei Ihnen ab. Vielen Dank im Voraus.

Benefizkonzert Kirchbierlingen

Am Samstag, 25. März lädt die St. Elisabeth-Stiftung, sowie die Katholische Gesamtkirchengemeinde EHINGEN um 19.00 Uhr in die Kirche St. Martinus in Kirchbierlingen zum Benefizkonzert mit dem Gospelchor „Voices Alive“ ein. Der Eintritt ist frei. Um Spenden für das Hospiz St. Martinus Alb-Donau in Kirchbierlingen wird gebeten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ein kleiner Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass von Samstag, 25. März auf Sonntag 26. März die Uhr um eine Stunde vorgestellt wird.

Fastenessen im Gemeindehaus St. Michael

Zum Fastenessen laden wir am 5. Fastensonntag 26. März, nach der Wort-Gottes-Feier, ins Gemeindehaus St. Michael, Adlerstraße 38 ein. Der Erlös kommt der Aktion Misereor zugute um Menschen aus der Not zu helfen. Nutzen Sie die Gelegenheit zur Begegnung und Austausch und unterstützen Sie damit diese wertvolle solidarische Fastenaktion.

Gottesdienst mit trauernden Menschen

Die Hospizgruppe EHINGEN lädt zu einem Gedenkgottesdienst für Trauernde ein. Die besondere Form der Andacht möchte Hilfe bei der Trauerbewältigung anbieten und alle ansprechen, die im Rahmen einer geschützten Gemeinschaft Trost und Zuspruch für ihre Situation erfahren wollen.

Am Mittwoch 29. März um 19.00 Uhr in der Kirche St. Michael am Wenzelstein.

Impressum

St. Blasius, EHINGEN – St. Michael, EHINGEN – St. Martinus, Kirchbierlingen – St. Martinus, Kirchen – St. Peter und Paul, Nasgenstadt – St. Nikolaus, Gamerschwang – St. Gangulf, Heufelden

Pfarrer Harald Gehrig, Kirchplatz 2,
Tel.: 07391/8088, Fax: 52524, harald.gehrig@drs.de
Pfarrer Jean de Dieu Mvuanda,
Am Wenzelstein 59,
Tel.: 07391/7700969, JMvuanda@drs.de

Vikar Martin Saur,
Schulgasse 25, Tel.: 07391/7520606,
Fax: 07391-52524, martinsaur@gmx.de

Diakon Roland Gaschler,
Hehlestraße 2,
Tel.: 07391/758315, roland.gaschler@drs.de

Pastoralreferentin Ulrike Krezdorn,
Kirchplatz 2, Tel.: 07391/7700981,
Fax: 52524, ulrike.krezdorn@drs.de

Gemeindeferentin Michaela Wohnhas,
Kirchplatz 2, Tel.: 07391/4645,
Fax: 52524, michaela.wohnhas@drs.de

Gemeindeferentin Sabine Knorr,
Am Wenzelstein 59, Tel.: 07391/6847,
sabine.knorr@drs.de

Kirchenmusikdirektor Volker Linz,
Tel.: 07391/71424,
volker.linz@gmx.de, volkerlinz.org
Mesner von St. Blasius, der Liebfrauenkirche und der Konviktskirche
Matthias Lössl, Tel.: 0171/5312059

Mesnerin von St. Michael, Anna Huhn,
Tel.: 07391/509549

**Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit
Ehingen-Stadt,**

Kirchplatz 2, 89584 Ehingen,
Tel.: 07391/8088, Fax: 52524, SE.Ehingen-Stadt@drs.de
Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und
Freitag von 08.30 Uhr – 11.30 Uhr
Dienstag von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr,
Donnerstag von 15.30 Uhr – 17.30 Uhr
Mittwoch geschlossen

**Katholische Gesamtkirchenpflege
Ehingen – Girokonto:**

- Sparkasse Ehingen,
IBAN: DE02 6305 0000 0009 3158 13
- Donau-Iller-Bank,
IBAN: DE30 6309 1010 0622 4610 01
- VR Bank Alb-Blau-Donau,
IBAN: DE83 6006 9346 0552 7980 02

Marienheim,

Kirchgasse 3, Tel. 07391/7816196

Gemeindehaus St. Michael,

Adlerstraße 38, Tel. 07391/7566250

Kolpinghaus Ehingen,

Hehlestraße 2, Tel.: 07391/5002817

Kindertagesstätte Ulrika Nisch,

Tulpenweg 10, Tel.: 07391/71866

Kindergarten St. Franziskus,

Dieselweg 22, Tel.: 07391/752746

Kindergarten St. Elisabeth,

Adlerstraße 40, Tel.: 07391/6515

Kindergarten St. Martinus /

Kirchbierlingen, Linker Weg 5, Tel.: 07391/2035

Kindergarten St. Martinus / Kirchen,

Osterstraße 17, Tel.: 07393/2744

Katholische Sozialstation Ehingen,

Spitalstr. 33, Tel.: 07391/52011,
sozialstation-ehingen@kvz.drs.de

Essen auf Rädern,

Spitalstraße 33, Tel.: 07391/5002849
sozialstation-ehingen@kvz.drs.de

Hospiz St. Martinus Alb-Donau

Prälat-Walter-Straße 44, 89584
Kirchbierlingen, Tel.: 07391-500290

**Ökumenische Hospizgruppe
Ehingen,**

Hehlestraße 2, Tel.: 07391/754176,
hospizgruppe.ehingen@drs.de,
www.hospizgruppe-ehingen.de

Betreuungsgruppe Demenz,

Tel.: 07391/52011 oder 7502120

Katholisches Verwaltungszentrum,

Hehlestraße 2, Tel.: 07391/5002817,
Fax: 8668, ehingen@kvz.drs.de

- Sachgebiet Gesamtkirchenpflege Ehingen:
Tel.: 07391/5002810

- Sachgebiet Finanzen:
Tel.: 07391/5002811
- Sachgebiet Personal:
Tel.: 07391/5002812

**Friedhofsverwaltung kirchliche Friedhöfe der
Gesamtkirchengemeinde Ehingen,**

Hehlestr. 2, Tel.: 07391/5002810, ehingen@kvz.drs.de

**Fördergemeinschaft für die Kranken- und Altenpflege
Ehingen (Krankenpflegeverein),**

Hehlestr. 2, Tel.: 07391/5002810,
ehingen@kvz.drs.de

**Unsere Seelsorgeeinheit im Internet:
www.se-ehingen-stadt.de**



Evangelische Kirche Ehingen

Freitag, 17. März

8 bis

18 Uhr Ausgabe des Gemeindebriefs an die Austrägerinnen und Austräger im Jugendheim, beziehungsweise im Gemeindezentrum

18 Uhr Liturgisches Abendgebet im Jugendheim

Sonntag, 19. März

Vesperkirche

10 Uhr Gottesdienst zur Vesperkirche in der Stadtkirche, Prädikat Reinhard Störk, ab 11 Uhr „Gemeinsam an einem Tisch“ zum Mittagessen, Kaffee und Kuchen im Jugendheim

11.30 Uhr Geistlicher Impuls zur Vesperkirche im Gemeindezentrum, Benjamin Henn, anschließend „Gemeinsam an einem Tisch“ zum Mittagessen, Kaffee und Kuchen im Gemeindezentrum

Dienstag, 21. März

7.45 Uhr Schüलगottesdienst in der Stadtkirche

Mittwoch, 22. März

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Jugendheim

Freitag, 24. März

18.30 Uhr Ökumenisches Friedensgebet im Jugendheim
Das Liturgische Abendgebet entfällt

Sonntag, 26. März

10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum,
Pfarrer Striebel

11.30 Uhr Tauf-Gottesdienst in der Stadtkirche,
Pfarrer Striebel

Ökumenisches Gebet für Frieden und Gerechtigkeit mit dem Thema: „Der Ukraine-Krieg und Frieden in Europa“ am Freitag, 24. März, um 18.30 Uhr im Evangelischen Jugendheim, Lindenstraße 25. In den letzten Wochen und Monaten waren die Themen Gewalt, Krieg, Flucht, Vertreibung, Terror und Anschläge in aller Munde. Die große Zahl an Flüchtlingen, die auch in unser Land kamen und kommen und hier Zuflucht und Heimat suchen, macht diese Themen auch in unserem Umfeld sichtbar. Viele Menschen machen sich Sorgen um ihre Zukunft, um die Zukunft ihrer Angehörigen und um die Zukunft unseres Landes, ja der ganzen Welt.

Die Sehnsucht nach einer friedvolleren Welt, nach einem „guten Miteinander“ der Völker, Religionen und Konfessionen unter den Menschen wächst. Um dieser Situation zu begegnen, hat sich der Ökumenische Ausschuss der Evangelischen und Katholischen Kirchengemeinden Ehingen entschlossen, ein Friedensgebet zu initiieren. Angesprochen und eingeladen sollten sich Menschen aller Konfessionen und Religionen der ganzen Stadt fühlen.



Evangelische Kirche Rottenacker

Kirchliche Mitteilungen

Freitag, 17. März

18 Uhr Tonen Gruppe eins

Samstag, 18. März

15 Uhr Hospiz-Gedenkgottesdienst in Kirchbierlingen

Sonntag, 19. März

Wochenspruch für die Woche nach dem Sonntag Lätare:
„Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein, wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.“
(Johannes 12, 24)

10 Uhr Familiengottesdienst mit dem Singkreis, dem Frauenchor aus Munderkingen und Vertretern aus Bukoto, Pfarrer Reusch
Das Opfer wird für die Kirchenrenovierung erbeten.

11 Uhr Ostermarkt im Gemeindehaus

Montag, 20. März

15.30 Uhr Bücherei bis 17.30 Uhr geöffnet, Haldengäble

Dienstag, 21. März

19.30 Uhr Elternabend zur Konfirmation
im Gemeindehaus

Mittwoch, 22. März

9.15 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus
15 Uhr Konfirmandenunterricht
19 Uhr Friedensgebet
20 Uhr Kirchenchorprobe

Donnerstag, 23. März

12 Uhr Oifach essa
16 Uhr Singkreis (sechs bis zehn Jahre)
im Gemeindehaus
18.30 Uhr All4One
20.15 Uhr Vorbereitung Kindergottesdienst

Freitag, 24. März

19.45 Uhr Tonen Gruppe zwei

Ostermarkt am 19. März

Am Sonntag nach dem Familiengottesdienst um 10 Uhr, der vom Singkreis, dem Frauenchor aus Munderkingen und Vertretern aus Bukoto mitgestaltet wird, öffnen sich die Türen des Ostermarktes im Gemeindehaus. Erwerben Sie Osterdekorationen (bitte Taschen mitbringen) und lassen Sie es sich bei Mittagssnacks und Kaffee und Kuchen gut gehen. Der Erlös kommt der Kirchensanierung zugute.

Unsere Kontaktdaten: Evangelisches Pfarramt
Kirchstrasse 33
89616 Rottenacker
Telefon 07393 2298
E-Mail Pfarramt.Rottenacker@elkw.de.

VEREINE PFARREI



Sport-Club Berg e.V.

Abteilung Tischtennis



Damen I – Georgii Allianz Stuttgart 6:8

In einem hart umkämpften Spiel mussten die Berger Damen den Sieg am Ende den Stuttgartern überlassen.
Doppel: Stocker/Hoffmann 1:0, Pflug / Ziegler 0:1
Einzel: J. Stocker 2:1, J. Hoffmann 2:1, S. Pflug 0:3, C. Ziegler 1:2

Herren II – Griesingen-Rißtissen 9:1

Überlegen mit 9:1 setzte sich das Heimteam der Mannschaft vom SC Berg II am Samstag in der Herren Kreisliga A Gruppe zwei gegen TT Griesingen-Rißtissen (SG) II durch. Wie deutlich der Sieg zustande kam, bestätigt auch das Satzverhältnis von 29:3. Als Matchwinner dieser Partie kann Jochen Pflug mit einer exzellenten Leistung genannt werden.
Doppel: Pflug Maier 1:0, Bosler/Hoffmann 1:0, Pflug/Rueß 0:1
Einzel: J. Pflug 2:0, F. Bosler 1:0, J. Maier 1:0, F. Pflug 1:0, F. Hoffmann 1:0, F. Rueß 1:0



Jochen Pflug

Mädchen 19 I – Herrlingen 6:2

Große Begeisterung herrschte am Samstagnachmittag beim Heimteam vom SC Berg, als Sarah Koch ihr Einzel gewinnen und damit den 6:2-Sieg gegen die Gäste des TSV Herrlingen sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Sarah Koch, die ihre Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspielerinnen agierten und das Match somit in Ersatzstellung vornahm. Das Spiel war nach unter zwei Stunden beendet.
Doppel: Egle/Koch 1:0, Lock/Egle 1:0
Einzel: A. Egle 0:2, S. Koch 2:0, E. Lock 1:0, T. Egle 1:0

Steinhausen-Rottum – Mädchen 19 II 6:4

In ihrem letzten Saisonspiel mussten unsere Mädchen 19 II eine Niederlage mit nach Hause nehmen. Sie erreichten somit ein abschließendes Punkteverhältnis von 9:11.

Doppel: Dalheimer/Wagner 0:1, Egle/Scheuing 0:1

Einzel: K. Dalheimer 1:1, T. Egle 1:1, L. Wagner 2:0, L. Scheuing 0:2

Mädchen 14 – Ludwigsfeld 0:11

Gegen ein starkes Ludwigsfelder Team mussten sich unsere Mädchen mit 0:11 geschlagen geben.

Jungen 19 I – Weingarten 3:6

Leider kamen unsere Jungen nicht über ein 3:6 hinaus. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Tim Auburger, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb. Durch diese Niederlage hat der SC Berg in der Saison nun sieben Saison-Siege, drei Niederlagen bei drei Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel geht es gegen den SSV Ulm 1846.

Doppel: Auburger/Rueß 1:0, Wenger/Wagner 0:1

Einzel: T. Auburger 2:0, B. Wenger 0:2, M. Rueß 0:2,

A. Wagner 0:1

Laichingen – Jungen 19 II 1:6

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren. So könnte man den Auswärtserfolg des SC Berg II im Spiel der Jungen 19 Bezirksklasse Gruppe zwei Rückrunde beim TSV Laichingen II beschreiben, der schon nach unter zwei Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Samstagnachmittag mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 18:10 zeigt beim deutlichen 6:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Ben Kneer, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Doppel: Kneer/Weber 1:0, Weber/Geiselhardt 1:0

Einzel: B. Kneer 2:0, J. Weber 1:0, F. Weber 1:0,

F. Geiselhardt 0:1



**Landfrauen im KDFB
Pfarrei Kirchbierlingen**

Herzliche Einladung zu Gottesdienst und Gespräch

Kirche anders, Frauenkirche im ländlichen Raum. Am Freitag, 24. März, findet um 19 Uhr in der Klosterkirche in Untermarchtal die Frauenkirche statt. Thema: In den Fußstapfen starker Frauen - Louise von Marillac. Louise von Marillac war die Mitbegründerin des Ordens der Barmherzigen Schwestern vom heiligen Vinzenz von Paul (Vinzentinerinnen).

Frauenliturgie in neuer Form genießen. Mit meditativen Elementen und spirituellen Impulsen, mit biblischen Texten und schöner Musik, ganzheitlich berührend, inspirierend und stärkend. Im Anschluss sind alle herzlich ins Vinzenzrefektorat eingeladen. Sagen Sie es interessierten Frauen weiter und kommen Sie einfach dazu.

Auf dem Martinusweg - Pilgerwanderung

Die Landfrauenvereinigung des KDFB e.V. lädt Sie ein, an der alljährlich von ihr angebotenen zweitägigen Pilgerwanderung auf dem Martinusweg teilzunehmen. Pilgern Sie zwei

Tage in einer netten Gemeinschaft, in diesem Jahr von Kornwestheim über Bietigheim nach Besigheim.

Termin: Samstag, 16. September bis Sonntag, 17. September. Wer interessiert ist oder Informationen erhalten möchte, darf sich gerne mit Bärbel Kräutle unter 07391 7051922 in Verbindung setzen.

Einladung zum Frauenkreuzweg

Herzliche Einladung ergeht an alle, am Dienstag, 28. März, im Anschluss an den Abendgottesdienst in der Pfarrkirche St. Martinus in Kirchbierlingen zu einer Kreuzwegandacht. Die Kreuzwegandacht steht dieses Jahr unter dem Thema: "In schwierigen Zeiten, wo das Leben für viele zum Kreuzweg wird - eine Ermutigung oder eine Zumutung?" Beginn ist um 19.30 Uhr in unserer Pfarrkirche in Kirchbierlingen.

Euer Landfrauenteam



Musikverein Kirchbierlingen e.V.

Jugendwertungsspiele in Dürmentingen und Ringingen

An diesem Wochenende findet das Jugendwertungsspiel des Kreisverbandes Biberach in Dürmentingen statt. Hier wird ein Saxophon-Duo des MV Kirchbierlingen mit Athina Mouratidis und Elena Auchter teilnehmen. Ihr Vortrag findet am Samstag, 18. März, um 13.45 Uhr in der Gemeindehalle statt. Wir wünschen Athina und Elena viel Erfolg. Am Samstag, 25. März, stellt sich die Jugendkapelle beim Jugendwertungsspiel in Ringingen der Wertungsjury. Ihr Vortrag beginnt um 18.30 Uhr in der Birkenlauhalle in Ringingen. Wir wünschen den Jugendlichen und ihrem Dirigenten Marek bereits heute viel Erfolg.

Alteisensammlung am Samstag, 1. April

Am Samstag, 1. April, findet unsere diesjährige Alteisensammlung statt. Die Sammelteams beginnen ab 8 Uhr das Alteisen einzusammeln. Selbstanlieferer können ebenfalls ab 8 Uhr ihr Alteisen in der Deponie Litzholz abgeben. Bitte beachten Sie unsere Tipps und Hinweise zur Alteisensammlung:

- Felgen können nur ohne Reifen angenommen werden
- Stahlheizöltanks und Ölöfen müssen vollständig entleert und gereinigt sein
- Bei Herden und Öfen muss der Schamotteinsatz entfernt sein
- Fahrzeugbatterien werden angenommen
- Das Alteisen muss von Holz, Kunststoff und sonstigem Fremdmaterial vollständig getrennt sein
- „Weiße Ware“ wie zum Beispiel Waschmaschinen, Trockner, Kühlschränke, Gefriertruhen und andere FCKW-haltige Gegenstände müssen auf dem gesetzlich vorgeschriebenen Wege entsorgt werden und können daher nicht mitgenommen werden
- Altautos können am Sammeltag von 8 bis 12 Uhr, zusammen mit dem Fahrzeugbrief und einer Gebühr in Höhe von 50 Euro, in der Deponie Litzholz abgegeben werden

Bitte haben Sie Verständnis für diese Hinweise, da sonst anfallende Entsorgungsgebühren für Sondermüll vom Musikverein entrichtet werden müssen. Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Bernhard Beck, Telefon 07356 3782.

Durch die Bereitstellung von Alteisen unterstützen Sie unseren Verein und leisten gleichzeitig einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz. Vielen herzlichen Dank.

Ihr MV Kirchbierlingen e.V.



SSV Ehingen-Süd 1974 e.V.

Abteilung Fußball



Hauptversammlung am 31. März

Zu seiner 49. ordentlichen Hauptversammlung lädt der SSV Ehingen Süd 1974 e.V. am 31. März um 20 Uhr recht herzlich in das Sportheim in Kirchbierlingen ein.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

- Top 1 Begrüßung, Eröffnung
- Top 2 Totengedenken
- Top 3 Berichte der Funktionsträger
 - a. Bericht des Vorsitzenden Verwaltung
 - b. Bericht der Vorsitzenden Breitensport
 - a. Berichte aus den Gruppen
 - b. Berichte aus der Jugend
 - c. Bericht der Abteilung Tennis
 - c. Bericht Fußball
 - a. Bericht Vorsitzender Fußball
 - b. Bericht Jugendleiter
 - d. Bericht des Schriftführers
 - e. Bericht des Leiters Finanzen
 - f. Bericht des Kassenprüfers
- Top 4 Aussprache zu den Berichten
- Top 5 Entlastung
- Top 6 Wahlen
 - Vorsitzender Verwaltung
 - Jugendleiter Fußball
 - Leiter Öffentlichkeitsarbeit / Schriftführer
 - Leiter Gruppen / Kurse
 - Leiter Fußball
 - Ehrenamtsbeauftragten
 - Ein Beisitzer
- Top 7 Ehrungen
- Top 8 Anträge der Mitglieder
- Top 9 Verschiedenes, Schließung

Zu dieser Jahreshauptversammlung sind alle Interessierten recht herzlich eingeladen. Wahlberechtigt sind alle Mitglieder ab 16 Jahren. Anträge und Wünsche zu TOP 8 können bis 29. März bei der Vorstandschaft eingereicht werden.

Mitglieder, die an einem Ehrenamt interessiert sind und sich zur Wahl stellen möchten, dürfen sich gerne beim Vorsitzenden Verwaltung, Claus Hubert, melden. Bringen Sie Ihr Interesse an unserem Verein aktiv zum Ausdruck, indem Sie an der 49. ordentlichen Hauptversammlung des SSV Ehingen-Süd 1974 e.V. teilnehmen.

Claus Hubert

Vorsitzender Verwaltung



Sozialverband VdK
OV Kirchbierlingen/Griesingen/
Rißtissen

Der Bussen – heiliger Berg Oberschwabens

Gemütlicher Halbtagesausflug mit Maiandacht

Erster Teil Bussenkirche und Außenanlagen, siehe Ausschreibung Mitteilungsblatt 10. März. Wer möchte mitgehen? Eingeladen sind VdK-Mitglieder mit Partner/in und auch Interessierte Mitbürger. Anmeldungen bei Isolde Hummel 07392 3815, E-Mail Siegfried-hummel@t-online.de. Schnelle Anmeldung ist notwendig, damit die Planung abgeschlossen werden kann und die Fahrt am Montag, 22. Mai, beginnen kann. Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf gute Teilnahme.

Siegfried Hummel
 Erster Vorsitzender



Bussen

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

ALB-DONAU-KREIS Landratsamt

Sitzung Kreistag

Am Montag, 20. März, findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine Sitzung des Kreistags statt. Beginn ist um 14.30 Uhr.

Tagesordnung

Öffentliche Beratung

1. Bericht zur wirtschaftlichen Lage im Alb-Donau-Kreis
2. Bericht über die überörtliche Prüfung der Bauausgaben des Alb-Donau-Kreises 2018 bis 2021
3. Bekanntgaben

Heiner Scheffold
 Landrat

Direkt an Ihre Haustür. Jede Woche neu.
 Besser informiert sein.
 Ihr Mitteilungsblatt.



Vierte gemeinsame Wertholzversteigerung des Landratsamts Alb-Donau-Kreis und dem ForstBW Forstbezirk Ulmer Alb

Eine Eiche aus Mochental erzielte das beste Ergebnis
Insbesondere Eichenholz bleibt weiter stark gefragt. Bei der regionalen Wertholzversteigerung in Langenau sind am Donnerstag, 9. März, wieder sehr hohe Erlöse erzielt worden. Der Durchschnittserlös aller Hölzer lag mit 712 Euro je Festmeter erneut über dem Vorjahresniveau. 2022 haben die Bieter im Schnitt 693 Euro je Festmeter bezahlt. Dies zeigt, dass es sich auch für den durchschnittlichen Waldbesitzer lohnt, seine Hölzer im Rahmen einer Submission anzubieten. Das höchste Gebot gab ein Unternehmen für eine schön gewachsene Eiche aus dem Staatswald des Forstbezirks Ulmer Alb bei Mochental ab. Der Stammabschnitt mit einem Volumen von 2,16 Festmetern erlöste den stolzen Preis von 9.610 Euro, was einem Festmeterpreis von 4.449 Euro entspricht. „Das freut mich, dass wir in diesem Jahr ‚die Braut‘ stellen können,“ sagt Tobias Schwarz vom ForstBW-Revier Mochental. Der Stamm wurde von den Forstwirt-Auszubildenden des Revieres geerntet. Die Fällung erforderte besondere Sorgfalt und Umsicht, um den Stamm nicht zu beschädigen. Der Baum wurde von einem Furnierwerk eingekauft und wird wohl für die Möbelproduktion genutzt.

Hölzer stammen aus den Wäldern der Region

Die gemeinsame Laub- und Nadelholzsubmission des Fachdienstes Forst, Naturschutz im Landratsamt Alb-Donau-Kreis und dem ForstBW Forstbezirk Ulmer Alb fand in diesem Jahr zum vierten Mal nach der Forstreform statt. Für den Fachdienst Forst, Naturschutz war es insgesamt bereits das 35. Mal. Bei der Submission werden vor allem wertvolle Einzelstämme zum Verkauf angeboten. Die Stämme liegen dabei für einige Wochen an zentralen Submissionsplätzen aus, wo sie die Interessenten begutachten können. Die Abgabe der Angebote erfolgt in schriftlicher Form. Den Zuschlag erhält jeweils der Höchstbietende. Im Angebot waren zehn Baumarten: Neben Esche, Bergahorn, Linde, Kirsche, Roteiche und Kleinmengen von Birke, Bergulme und Elsbeere dominierte wieder die Eiche. Zudem stand etwas Lärche zum Verkauf. Das Holz stammt aus den verschiedenen Wäldern des Alb-Donau-Kreises, des Landkreises Heidenheim, aus dem Stadtkreis Ulm sowie dem ForstBW Forstbezirk Ulmer Alb. Die zum Verkauf angebotene Menge lag mit rund 1.700 Festmetern auf dem langjährigen Niveau.

Bieter kommen auch aus den Nachbarländern

An der Submission beteiligten sich nicht nur regionale Bieter, sondern Bieter aus ganz Deutschland, Frankreich, Österreich und den Niederlanden. Das Spektrum reicht vom Schreinebetrieb, über Säge- und Furnierwerke bis hin zu Spezialisten. Ihnen konnte ein hochwertiger, regionaler Rohstoff angeboten werden. Unter anderem decken sich französische Fasshersteller mit hochwertigem Eichenholz aus unseren nachhaltig bewirtschafteten Wäldern ein.

Weitere Informationen gibt es auf der Homepage des Landratsamts unter „Dienstleistungen“ / „Forst“.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle des Landratsamts Alb-Donau-Kreis unter der Telefonnummer

0731 185-1596, oder an den Leiter des ForstBW Forstbezirks Ulmer Alb, Thomas Herrmann, unter der Telefonnummer 0731 29879710.

50 Jahre Alb-Donau-Kreis

Landkreis startet mit Festakt ins Jubiläumsjahr, Imagefilm und Fotowettbewerb zeigen Schönheit des Landkreises

„2023 ist ein ganz besonderes Jahr für den Alb-Donau-Kreis, denn er feiert seinen 50. Geburtstag. Der Kreis ist kein historisch gewachsenes Gebilde, sondern entstand im Zuge der sogenannten Kreisreform im Jahr 1973 aus einer Zusammenlegung der Altkreise Ulm und Ebingen mit Teilen der Kreise Münsingen und Biberach. Er ist damit eine relativ junge Gebietskörperschaft. Und in dieser kurzen Zeit gelang dem Alb-Donau-Kreis eine ganz beeindruckende positive Entwicklung. Diese feiern wir bis zum Jahresende über verschiedene Aktionen, Projekte und Veranstaltungen gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern,“ sagte Landrat Heiner Scheffold im Rahmen eines Festaktes am vergangenen Freitag, 3. März, welcher den Auftakt des Jubiläumjahres bildete.

Geladene Gäste aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft gratulierten, ganz besonders Thomas Strobl, stellvertretender Ministerpräsident und Minister des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg: „Herzlichen Glückwunsch an die Bürgerinnen und Bürger des Alb-Donau-Kreises! Seit 50 Jahren ist der Alb-Donau-Kreis Kümmerer vor Ort, Krisenmanager, Möglichmacher und Taktgeber. Der Landkreis hat die Chance, die damals mit einer Neugestaltung verbunden war, genutzt, um die Aufgaben für die Zukunft wirkungsvoll und kompetent erfüllen zu können. Die Kreisgebietsreform im Jahr 1973 gehörte seit der Gründung unseres Landes Baden-Württemberg im Jahre 1952 mit zu den größten und bedeutsamsten Meilensteinen der Landespolitik. Mit unseren Landkreisen haben wir vor 50 Jahren eine zukunftsfähige Verwaltungsstruktur entwickelt und umgesetzt. Wir haben mit den Landkreisen in Baden-Württemberg die Grundlage für eine kräftige kommunale Ebene gelegt, die unmittelbare örtliche aber auch darüber hinaus gehende Aufgaben ambitioniert, engagiert und kompetent erfüllt.“

Imagefilm fängt Lebensgefühl im Alb-Donau-Kreis ein und steht Unternehmen zur Verfügung

Der Alb-Donau-Kreis mit seinen 55 Städten und Gemeinden und mehr als 200 000 Einwohnerinnen und Einwohnern wird heute von einem starken „Wir“-Gefühl getragen, das auch in dem Imagefilm zum Ausdruck kommt, den die Kreisverwaltung über die letzten zwei Jahre hinweg in Zusammenarbeit mit der Stuttgarter Agentur SchwabenFilm konzipiert und produziert hat: „Abwechslungsreiche Landschaften, vielfältige Arbeits- und Freizeitmöglichkeiten, eine 40.000-jährige Kunst- und Kulturgeschichte, Unternehmergeist und Innovationskraft, sowie eine Kreispolitik, die den Alb-Donau-Kreis nachhaltig in die Zukunft entwickelt, diese Dinge zeichnen unseren Landkreis aus. Wir wollten, dass der Imagefilm die Besonderheiten und das Lebensgefühl im Alb-Donau-Kreis möglichst authentisch einfängt. Deshalb sind Personen, die darin zu sehen sind, keine Schauspielerinnen und Schauspieler, sondern Menschen, die hier leben und ar-

beiten“, so Landrat Heiner Scheffold bei der Erstaufführung des Filmes im Rahmen des Festaktes.

Der Film ist über die Webseite und den YouTube-Kanal des Landratsamtes abrufbar. Es gibt ihn sowohl in einer deutschen, als auch in einer englischen Version und er kann in den Bereichen Tourismus, Wirtschaftsförderung und Fachkräfteakquise eingesetzt werden. Es steht den Städten, Gemeinden, Unternehmen und Gastronomiebetrieben im Alb-Donau-Kreis frei, den Film auf ihrer Webseite einzubinden oder anderweitig zu zeigen, Informationen dazu erhalten Interessierte unter presse@alb-donau-kreis.de.

Landratsamt lost Fotowettbewerb aus

Wie schön der Landkreis ist, soll auch ein Fotowettbewerb zeigen. Er bietet Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, ihre persönlichen Lieblingsorte und -szenen aus dem Alb-Donau-Kreis vorzustellen. Die Aufnahmen können digital bis zum 21. Mai unter presse@alb-donau-kreis.de eingereicht werden. Die besten Einsendungen werden hochwertig produziert und ab dem 2. Juli in einer Ausstellung im Haus des Landkreises in Ulm präsentiert. Während der Ausstellung läuft eine Publikumsabstimmung. Die Besucherinnen und Besucher wählen fünf Bilder aus, die dann mit Sachpreisen prämiert werden. Die Teilnahmebedingungen sowie die weiteren Veranstaltungs- und Programmpunkte des Jubiläumsjahres sind auf der Webseite des Alb-Donau-Kreises unter „50 Jahre Alb-Donau-Kreis“ abrufbar.

Geld sparen im Supermarkt – So schonen Sie Ihren Geldbeutel mit bewusstem Einkaufsverhalten

Die Lebensmittelpreise sind deutlich angestiegen. Bei einem Onlinevortrag des Fachdienstes Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis am Mittwoch, 29. März, um 8.30 Uhr beziehungsweise 17.30 Uhr gibt es Tipps für den Einkauf im Supermarkt. Wie kann man beim Einkaufen Geld sparen und trotzdem bewusst einkaufen? Welche Einkaufsfallen gibt es im Supermarkt? Die Webinare dauern jeweils rund anderthalb Stunden. Interessierte können sich unter diesem Link anmelden. 8.30 bis 10.50 Uhr <https://next.edudip.com/de/webinar/202326/1882135> und 17.30 bis 19.50 Uhr <https://next.edudip.com/de/webinar/202327/1882141>.

Pfefferle und sein Ernst „Muß des sei“?

Die beiden Ulmer Werner Schwarz und Markus Rabe, alias „Der Pfefferle und sein Ernst“, kommen mit ihrem neuesten Programm „Muß des sei?“ auf Einladung des Fördervereins der Magdalena-Neff-Schule am 24. März um 20 Uhr nach Ehingen an die Magdalena-Neff-Schule. Einlass 19 Uhr. In unterschiedlichen Spielszenen stellen sich die beiden kongenialen Partner zu unterschiedlichen Themen die Frage: „Muß des sei?“. Große Themen wie der Klimawandel, das Gefälle zwischen Arm und Reich spielen dabei genauso eine Rolle wie kleine alltägliche Probleme, wie zum Beispiel „Wespen auf dem Zwetschkuchen“ oder „Kalte Klobrillen im Winter“. Ausgehend von ihren Figuren „Pfefferle und Ernst“, die das Ganze in einer Art Moderation begleiten, schlüpfen die beiden in unterschiedliche Rollen. Das Spektrum reicht vom Handyverkäufer über den „amtigen“ Be-

amten bis hin zur Talkshowmoderatorin Anne Will – Quote, eine „Talkshow mit Sprechdurchfall“. „Muß des sei?“ verspricht wieder ein abendfüllendes, hinter sinniges, skurriles Programm, manchmal derb, aber immer mit viel Humor und schwäbischem Charme. Weiter Infos unter www.pfefferleundseinernst.de. Abendkasse 15 Euro, Vorverkauf 13 Euro. Vorverkauf unter foerderverein@mns-ehingen.de oder unter 0173 3405675.

Bergemer Musikverein Grötzingen e.V. - Einladung zum Jahreskonzert

Liebe Musikfreunde,

wir möchten Sie recht herzlich zu unserem Jahreskonzert am Samstag, 25. März, um 20 Uhr, in die Bergemer Gemeindehalle nach Weilersteußlingen einladen. Das Jugendvororchester unter der Leitung von Andrea Mang, das Jugendgemeinschaftsorchester mit ihrem Dirigenten Dominik Rewitz und der Bergemer Musikverein unter der Leitung von Dennie Schuster haben wieder ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet.

Jugendvororchester

Axiom (Larry Clark)

You are the Music in Me (Jamie Houston, bearb. Johnnie Vinson)

Jugendgemeinschaftsorchester

Cassiopeia (Carlos Marques)

The Lion King (Elton John, bearbeiter John Higgins)

Bergemer Musikverein

Attila (Julius Fučík, bearb. Siegfried Rundel)

Eiger (James Swearingen)

West Side Story (Leonard Bernstein, bearbeiter Manfred Schneider)

Lord Tullamore (Carl Wittrock)

Music (John Miles, bearb. Philip Sparke)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen einen unterhaltsamen Abend. Die Musikerinnen und Musiker des Bergemer Musikvereins Grötzingen.

Bericht Blutspendeaktion THW

Im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes bei der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW) fand am 9. März in der Donauhalle in Munderkingen eine Blutspendeaktion statt. Zum ersten Mal in seinem Leben spendete einer der THW-Bundesfreiwilligendienstleistenden (Bufdis) Blut und nutzte damit die Gelegenheit, auf die wenig optimale Blutspende-Situation in der Region aufmerksam zu machen. Vor dem Hintergrund des täglichen Bedarfs an Blutkonserven (alleine in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Konserven benötigt), der kalten Jahreszeit und der weiterhin hohen Anzahl an coronabedingten Ausfällen von Spenderinnen und Spendern, bittet das DRK aktuell erneut dringend um Blutspenden. Als Reaktion hierauf hat die THW-Regionalstelle Biberach mit ihren Bufdis bereits Ende 2022 erstmalig eine Blutspendeaktion durchgeführt, die von den Bufdis mit großem Interesse unterstützt wurde. Auch der Bufdi Hannes (19), der sein freiwilliges Jahr seit September 2022 in den THW-Ortsverbänden Blaubeuren, Ehingen und Ulm absolviert, erklärte sich sofort zur Blutspende bereit. Die Spende an sich dauert nur etwa zehn Minuten und wurde von Hannes sehr gut vertragen. Alle Informationen

und die Möglichkeit, sich für einen Termin anzumelden, erhält man im Internet unter www.blutspende.de.

Forstbetriebsgemeinschaft Alb-Donau-Ulm-Mitgliederversammlung

Die Forstbetriebsgemeinschaft Alb-Donau-Ulm veranstaltet am Freitag, 31. März, ihre Mitgliederversammlung. Beginn ist um 19 Uhr im Foyer der Schinderwasenhalle in Blaubeuren-Pappelau mit einem kleinen Imbiss die eigentliche Versammlung beginnt um 19.30 Uhr. Wir würden uns freuen, viele Waldbesitzer und Mitglieder begrüßen zu können.

Tagesordnung

Begrüßung erster Vorsitzender Heinz Späth

1. Grußworte
2. Bericht ersten Vorsitzender
3. Bericht Geschäftsführer / Kassier
4. Bericht Kassenprüfer
5. Entlastung Vorstandschaft
6. Vortrag von Frau Josefine Rieck von der Flächenagentur Baden-Württemberg zu Ökopunkten, Waldbörse und Flächentausch
7. Verschiedenes
8. Abschluss ersten Vorsitzender

Gospelchor „Voices Alive“

Der Gospelchor „Voices Alive“ gastiert am Samstag, 25. März, um 19 Uhr in der Pfarrkirche Kirchbierlingen. Der Erlös aus dem Benefizkonzert fließt an das Hospiz St. Martinus „Mut, Kraft und Zuversicht“ – das möchte der Gospelchor „Voices Alive“ seinen Zuhörerinnen und Zuhörern verinnerlichen. Weshalb das neue Konzertprogramm mit ausgewählten Gospels, Songs und afrikanischer Chormusik eine feine Symbiose aus diesen drei für das Leben elementar wichtigen Wörtern bildet. Das Ensemble lädt mit ganzem Herzen dazu ein, neuen Mut und neue Kraft zu schöpfen, zudem auch neue Zuversicht zu tanken. „Musik beschwingt und befreit, Musik kann Trost spenden, Musik weckt neue Energie und Hoffnung, nehmen Sie davon ein bisschen mit in Ihren Alltag, auf Ihren persönlichen Lebensweg“, wirbt Isabel Schirmer für das Konzert am Samstag, 25. März, um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Martinus in Kirchbierlingen.

Die Chorsängerin, die mit ihrer Familie selbst in der Pfarrei-

gemeinde wohnt, hatte die Idee zum Benefizkonzert zugunsten dem in Kirchbierlingen ansässigen Hospiz St. Martinus Alb-Donau. Auch aus der persönlichen Dankbarkeit heraus, da ihre Mutter in den letzten Lebenstagen in einem Hospiz betreut worden und dort auch gestorben sei. „Das Hospizteam hat sich liebevoll um meine Mutter und um die anderen Hospizgäste gekümmert. Das hat mich sehr berührt“, berichtet sie. Weshalb Isabel Schirmer der Hospizarbeit eine hohe Wertschätzung entgegenbringt. Bei den anderen Mitgliedern des rund 30-köpfigen Gospelchors „Voices Alive“ habe sie sofort Zustimmung für ein mögliches Benefizkonzert in Kirchbierlingen gefunden. Ebenso bei Chorleiter Dietmar Ernst, der den einstigen Studentenchor „Voices Alive“ bereits im Jahr 1997 formiert hat. Im Gespräch habe sich noch ergeben, dass der Chorleiter und die Hospizleiterin Gabriele Zügn seit vielen Jahren befreundet sind, teilt Isabel Schirmer freudig mit und verspricht: „Das wird ein besonderes Erlebnis für die Sinne und die gute Gelegenheit, Mut, Kraft und Zuversicht zu tanken. Wir wollen unsere Begeisterung und unsere Freude an das Publikum weitergeben.“ Über das anderthalbstündige Konzertprogramm gibt sie keine Details preis, nur so viel: „Wir singen komplett ohne Noten und in fünf Sprachen.“ Der Eintritt zum Konzert am 25. März ist frei, sämtliche Spenden kommen dem Hospiz St. Martinus Alb-Donau zugute.

Ausbildung oder Studium – eine Entscheidungshilfe

Das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Mittwoch, 22. März, einen Online-Vortrag zum Thema „Ausbildung oder Studium – eine Entscheidungshilfe“ an. Den Schulabschluss endlich in der Tasche und was nun? Welcher Weg ist der Richtige, Ausbildung oder Studium? Direkt studieren oder doch erst eine Ausbildung machen? Wo liegen die Unterschiede? Beginn der einstündigen Veranstaltung ist um 17 Uhr. Zielgruppe des Vortrags sind Schülerinnen und Schüler von Gymnasien und Berufskollegs.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird ein bis zwei Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt.

Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

euRONATUR

Schenken Sie sich Unendlichkeit.

Mit einer Testamentsspende an EuroNatur helfen Sie, das europäische Naturerbe für kommende Generationen zu bewahren.



Interessiert? Wir informieren Sie gerne. Bitte wenden Sie sich an:
Sabine Günther • Telefon +49 (0)7732/9272-0 • testamentsspende@euronatur.org

